

PRESSEMITTEILUNG

Wenn ein Krankenhaus leuchtet

19. Gesundheitspflege-Kongress von Springer Pflege wird am 19. Oktober eröffnet | Studie Magnet4Europe: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf auf dem Weg zum Magnetkrankenhaus | Blick in die USA: Emory University Hospital Atlanta stellt Magnet Roadmap vor | Zehn kostenfreie Live-Webinare bis zum 29. Oktober

Hamburg | Berlin 14. Oktober 2021



Befragungen von Patienten und Mitarbeitenden, neue Führungsmodelle, mehr Selbstbestimmung in der Pflege und interprofessionelle Zusammenarbeit – das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) ist auf dem Weg, ein Magnetkrankenhaus zu werden. „Wenn wir für eine hervorragende Patientenversorgung und eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit sorgen, dann werden wir besser mit der Personalsituation zurechtkommen“, sagt Joachim Pröbß, Direktor für Patienten- und Pflegemanagement am UKE. Sein Ziel formuliert er so: „Von innen leuchten und nach außen strahlen,

wie ein Leuchtturm.“ Die „Leuchtturm-Mission“ stellen er und mehrere seiner Mitarbeitenden auf dem 19. Gesundheitspflege-Kongress in einem Live-Webinar am Eröffnungstag vor. Das UKE ist Premium-Partner des Kongresses, der vom 19. bis zum 29. Oktober im Online-Format stattfindet und vom Geschäftsbereich Springer Pflege des Springer Medizin Verlags veranstaltet wird.

„Das Magnetkonzept gibt der Pflege eine klare Agenda vor. Damit können wir die Konzepte und Maßnahmen, die wir sowieso schon verfolgen, systematisieren und bündeln“, so Pröbß weiter. Das Konzept „Magnet-Krankenhaus“ basiert auf einer besonderen Pflegekultur und gilt in den USA, wo es bereits in den 1980er-Jahren entwickelt wurde, als Goldstandard für Krankenhäuser. Weltweit gibt es 570 Magnet-zertifizierte Krankenhäuser, in Europa allerdings bisher nur drei. Das UKE nimmt auch an der Studie Magnet4Europe teil, die 60 auserwählte europäische Krankenhäuser aus sechs Ländern dabei unterstützen soll, das Konzept umzusetzen. „Ein wesentlicher Vorteil für die teilnehmenden Kliniken: Ein Twinning-Partner aus den USA, in unserem Fall das Emory University Hospital Atlanta, steht uns über die nächsten Jahre beratend zur Seite“, berichtet Pröbß.

Pflegemanagerinnen des amerikanischen Krankenhauses werden in einer Keynote ihre Strategie, die Magnet Roadmap, vorstellen. Das UKE wartet mit praktischen Beispielen auf: mit dem interprofessionellen Projekt der ICU Mobility Scale sowie dem Ersteinschätzungs-Dashboard in der Notaufnahme, das zeigt wie Qualitätssicherung mittels Kennzahlen funktionieren kann. Die UKE-

Jukebox – ein witziger Selbsttest, bei dem interessierte Pflegefachkräfte ein für sie passendes Team innerhalb des UKE mit etwa 100 Stationen und Teams finden können – runden das Webinar ab.

Neben dem UKE gehören das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, die Regio Kliniken GmbH sowie die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg zu den Kooperationspartnern des *Gesundheitspflege-Kongresses*. Weitere Themen unter anderem: Wie gelangen Innovationen in die Pflegepraxis – Gewinnerinnen des *Queen Silvia Nursing Awards* berichten. Beim „Room of Horrors“ werden die Teilnehmenden zu einem interaktiven Patientensicherheitstraining mitgenommen. Ein weiteres Webinar, veranstaltet vom Hauptsponsor Bristol-Myers Squibb, dreht sich um das Thema Nebenwirkungen in der Krebstherapie. Ein detailliertes Programm sowie Details zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Kongressorganisation und Anmeldung:

Andrea Tauchert | Springer Pflege | tel +49 30 82787-5510 | andrea.tauchert@springer.com

Springer Pflege (www.springerpflege.de) ist Anbieter qualitativ hochwertiger Fachinformationen und Services für alle Professionals in der Pflege im deutschsprachigen Gesundheitswesen – von der professionellen Pflege bis hin zu pflegenden Angehörigen. Die Angebotspalette umfasst dabei verschiedenste Printprodukte, den Bereich Fort- und Weiterbildung, den Bereich Kongresse und Fachveranstaltungen sowie umfangreiche Online-Services. Die Verlagsprodukte zeichnen sich durch exzellente Vernetzung aus – sowohl zu wissenschaftlichen Fachgesellschaften und Berufsverbänden als auch zu Herausgeber*innen und Fachautoren*innen. Springer Pflege ist ein Bereich des Springer Medizin Verlages und damit Teil von Springer Nature.

Weitere Informationen

Pressemitteilung + Downloads

www.springer.com/de/ueber-springer/medien/pressemitteilungen/pflege

Informationen zum *19. Gesundheitspflege-Kongress*

www.gesundheitskongresse.de/hamburg/2021/

Informationen zu allen Springer-Kongressen im Gesundheitsbereich

www.gesundheitskongresse.de/

Online-Angebote von Springer Pflege

www.gesundheitskongresse.de/online-seminare/index_beginn.php

Beteiligungsmöglichkeiten für Aussteller www.gesundheitskongresse.de/aussteller/beteiligung.php

Akkreditierung

Journalisten können sich für den *19. Gesundheitspflege-Kongress* akkreditieren.

Ansprechpartner siehe unter Kontakt.

Kontakt

Uschi Kidane | Springer Nature | Communications

tel +49 6221 487 8166 | uschi.kidane@springer.com

Folgen Sie uns auf: 

Springer Medizin Verlag GmbH, Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin
Sitz: Berlin / Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, HRB 167094 B
Geschäftsführer: Fabian Kaufmann, Dr. Cécile Mack, Dr. Hendrik Pugge

Sie möchten keine Emails mehr von uns erhalten? Dann senden Sie uns bitte eine [Nachricht](#), und wir nehmen Sie aus unserem Presseverteiler.

Weitere Informationen, wie wir Ihre persönlichen Daten schützen und verarbeiten, entnehmen Sie bitte unseren [Datenschutzrichtlinien](#).